

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1912**

88 (29.3.1912) Zweites Blatt



Zwölf Ehegatten in zehn Jahren. Am Donnerstag ist in der friedlichen Stadt Alentown in Pennsylvanien eine hübsche, kleine, dunkelbläuliche Frau von 27 Jahren verhaftet worden, die den zweifelhaften Ruhm in Anspruch nehmen kann, für eine Frau den Rekord der Bigamie aufgestellt zu haben.

Trotz ihres jugendlichen Alters ist sie nicht weniger als zwölfmal als Braut vor den Altar getreten und hat nacheinander diese zwölf Gatten verlassen, anscheinend ohne die Formalität einer Scheidung für nötig zu halten.

Opfer eines Orkans. Ein Zerkon hat in Buenos Aires bedeutenden Schaden angerichtet. Acht Menschen sind tot, dreißig verletzt. In gleicher Weise müßte ein Zerkon im Distrikt Junin. Tot sind etwa zehn, verletzt etwa zwanzig Leute.

Mitteil vom Tage. In Berlin stellte sich bei einem Rechtsanwaltsamt beschäftigte Bureauvorsteher Molitor freiwillig dem Gericht mit der Angabe, daß er im Laufe der Jahre 40 000 M Depotgelder unterschlagen habe.

### Badischer Landtag.

Erste Kammer.

7. Sitzung.

Karlstraße, 28. März.

Am Regierungstisch: Minister von Bodman und Kommissare.

Präsident Prinz Max eröffnet 10 Uhr die Sitzung mit der Mitteilung, daß zunächst von der Zweiten Kammer ein Gesetzentwurf betr. die Abänderung des Landwirtschaftsministeriumsgesetzes vorgelegt worden sei.

Prinz zu Löwenstein schlägt die Überweisung an eine Sonderkommission vor, der folgende Herren angehören: Geh. Rat Dr. Bewald, Frhr. von Stöckingen, Kammerpräsident Maier, Bürgermeister Sänger, Bürgermeister Wierneisel und Prinz zu Löwenstein.

Secretär Frhr. von Stöckingen gibt den Einlauf mehrerer Petitionen bekannt. Ruch Eintritt in die Tagesordnung beantragt.

Frhr. von Carode über den Umbau des Freiburger Justizgebäudes später zu verhandeln, da die Kommission ihre Beratungen noch nicht beendet hat. Das Haus ist damit einverstanden.

Landwirtschaft. Die Budgetkommission beantragt Genehmigung nach den Beschlüssen der Zweiten Kammer und stellt weitere folgende Anträge: 1. Die Regierung zu ersuchen, als bald in eine Prüfung der Frage einzutreten, ob zur Hebung des Ackerbaues und hauptsächlich auch zur Ausdehnung von Dehländereien weitere Mittel in den Etat, eventuell in den Nachtragsetat einzustellen sind.

Frhr. von Andlau nimmt sich der Rebauern an und mahnt zur Beschränkung gegenüber der Amerikaner. Man sollte Veruche mit der verbreiteten Taylorrebe machen.

Frhr. von Göler befürwortet eine Zentralstelle für den Bogelschutz.

Bürgermeister Sänger hätte gewünscht, daß für die landw. Winterkulturen mehr dem zwei neue Lehrkräfte angestellt werden. Er freute sich über die Steigerung der Frequenz namentlich im zweiten Kurs; ferner das immer größere Verständnis für die Bogelschutzbestrebungen.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Außern; nur so viel sei gesagt, daß wir alles tun werden, um unsere Kleinrentner vor Schaden zu bewahren. Dem Landwirt wollen wir durch die Elektrifizierung von Monopolen zu verhindern.

Frhr. von Carode über den Umbau des Freiburger Justizgebäudes später zu verhandeln, da die Kommission ihre Beratungen noch nicht beendet hat.

Landwirtschaft. Die Budgetkommission beantragt Genehmigung nach den Beschlüssen der Zweiten Kammer und stellt weitere folgende Anträge: 1. Die Regierung zu ersuchen, als bald in eine Prüfung der Frage einzutreten, ob zur Hebung des Ackerbaues und hauptsächlich auch zur Ausdehnung von Dehländereien weitere Mittel in den Etat, eventuell in den Nachtragsetat einzustellen sind.

Frhr. von Andlau nimmt sich der Rebauern an und mahnt zur Beschränkung gegenüber der Amerikaner. Man sollte Veruche mit der verbreiteten Taylorrebe machen.

Frhr. von Göler befürwortet eine Zentralstelle für den Bogelschutz.

Bürgermeister Sänger hätte gewünscht, daß für die landw. Winterkulturen mehr dem zwei neue Lehrkräfte angestellt werden. Er freute sich über die Steigerung der Frequenz namentlich im zweiten Kurs; ferner das immer größere Verständnis für die Bogelschutzbestrebungen.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Bege zur leichteren Geldbeschaffung finden. Die Regierung sollte sich über die Erfahrungen orientieren, die man mit der Landeshypothekbank in Hessen macht hat.

Frhr. von Carode über den Umbau des Freiburger Justizgebäudes später zu verhandeln, da die Kommission ihre Beratungen noch nicht beendet hat.

Landwirtschaft. Die Budgetkommission beantragt Genehmigung nach den Beschlüssen der Zweiten Kammer und stellt weitere folgende Anträge: 1. Die Regierung zu ersuchen, als bald in eine Prüfung der Frage einzutreten, ob zur Hebung des Ackerbaues und hauptsächlich auch zur Ausdehnung von Dehländereien weitere Mittel in den Etat, eventuell in den Nachtragsetat einzustellen sind.

Frhr. von Andlau nimmt sich der Rebauern an und mahnt zur Beschränkung gegenüber der Amerikaner. Man sollte Veruche mit der verbreiteten Taylorrebe machen.

Frhr. von Göler befürwortet eine Zentralstelle für den Bogelschutz.

Bürgermeister Sänger hätte gewünscht, daß für die landw. Winterkulturen mehr dem zwei neue Lehrkräfte angestellt werden. Er freute sich über die Steigerung der Frequenz namentlich im zweiten Kurs; ferner das immer größere Verständnis für die Bogelschutzbestrebungen.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Minister von Bodman dankt für das Wohlwollen gegenüber den Forderungen der Regierung. Man habe sogar noch mehr Geld verlangt.

Sir William Ramsays Vision einer Welt ohne Kohlen.

Theater und Musik.

Kunst und Wissenschaft.

Neues aus den römischen Katakomben.

Großherzogliches Hoftheater.

Die geschlossene Aufführung des Boanerges...

Spielplan.

Freitag, 29. März. C. 49. 'Der Ring des Nibelungen'...

Montag, 1. April. A. 50. 'Erde'...

Eintrittspreise: am 29., 31. März...

Freitag, den 29. März 1912.

49. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C...

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Siegfried.

In drei Aufzügen.

Musikalische Leitung: Leopold Reichwein.

Eisenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Siegfried... Hans Längler. Mime... Hans Büttner.

Vom Wetter.

Wetterbericht des Zentralbüros für Meteorologie...

Unter Juno's Name in Tiefe ist die gestern über dem norwegischen Meer...

Witterungsbeobachtungen der meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: März, Barometer, Thermometer, Wind, etc.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte.

Table with columns: Stationen, Barometer, Thermometer, Windrichtung, etc.

Telegraphische Kursberichte. 28. März 1912.

Table with columns: New York, Wien (Vorbörsen), London (Anfang), Berlin (Anfang).

Table with columns: Frankfurt (Mit. Börsen), Frankfurt (Schluß), Frankfurt (Nachbörsen), Berlin (Schluß).

Table with columns: Paris (Schluß), Reichsbank-Diskont.

Bäckäpfel, süße Orangen, gelbe Bananen. Wehrum, Reparaturen.

Statt jeder besonderen Nachricht. Todes-Anzeige. Franz Armbruster.

Nachruf. Gestern abend verschied nach langem Leiden unser langjähriger Mitarbeiter Herr Kaufmann Emil König.

Zu Konfirmations- und Oster-Geschenken. Andachtsbuch für Konfirmanden.

Trauerbriefe liefert rasch und billig. Trauer-Hüte in grösster Auswahl bei L. Ph. Wilhelm.

Nachruf. Unser langjähriger Kollege Herr Kaufmann Emil König.

Sei getreu! Anzug aus dem im Auftrag I. K. H. der Großherzogin Luise von Baden.

Feuersicheres Lager-Haus zum Aufbewahren von Möbeln etc. Heinrich Karrer.

Nachruf. wurde uns gestern abend nach langem mit Geduld ertragenem Leiden durch den Tod entrissen.

Andachtsbuch f. Konfirmanden und für das christliche Haus. Preis kartoniert 1 Mark.

Feuersicheres Lager-Haus zum Aufbewahren von Möbeln etc. Heinrich Karrer. Möbelhandlung, Patentsprungfederrost-Fabrikation.

Die Beamten der Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe vorm. Haid & Neu.

# Geflügel!

nur feinste frische Mastware:  
 Tauben v. Mt. 0.60 an  
 Brathähnen " " 1.50 "  
 Poulets " " 1.80 "  
 Poularden " " 2.40 "  
 Kapannen " " 3.20 "  
 Kochhühner " " 2.20 "

## W. Kloster

Geflügel- und Bierhandlung,  
 Tel. 1837. Ludwigplatz 61.

# Mehl

Nr. 1 Nr. 0 Nr. 00  
 1 Pfd. 18 20 22 P  
 3 Pfd. 52 58 62 P  
 5 Pfd. 85 95 1.00 M  
 12 1/2 Pfd. 2.15 2.30 2.40 M

## ff. deutsches Schweinefett

Pfd. 65 P, 3 Pfd. M 1.90  
 9 Pfd. Eimer M 5.50

## Süßrahm-Margarine

Pfd. 80 und 90 P  
 5 Pfd. M 3.90 und 4.40

## Blauweizen

Pfd. 25 P, 3 Pfd. 70 P

## geschälte Kastanien

Pfd. 18 P, 3 Pfd. 50 P

## Süßholzwurzel

Pfd. 16 P

## Gersten-Kaffee

Pfd. 16 P, 3 Pfd. 45 P

empfehlen

## Bernh. Kranz

Rabattmarken.



Heute abend  
 7 1/2 Uhr  
 im Vereins-  
 lokal zum  
 'Löwenrachen'  
 Monats-  
 versammlung.

Unter dem Protektorat  
 Sr. Durchlaucht des Fürsten  
 zu Wittgenstein.  
 Aushändigung der Zusatzpreise,  
 die 1911 auf Intern. Ausstellungen  
 gewonnen wurden, sowie Gratis-  
 verlosung von Gebrauchsgegen-  
 ständen für Hunde.  
 Freunde und Interessenten will-  
 kommen.  
 Zu zahlreichem Besuche ladet ein  
 der Vorstand.

## Fußball-Club 'Viktoria' Karlsruhe.



Samstag, den 30. ds. Mts., abends  
 punkt 9 1/4 Uhr im Vereinslokal  
 „Generalversammlung“.  
 Sonntag, den 31. ds. Mts., nachm.  
 2 Uhr Wettspiel der II. Mannsch.  
 gegen K. F. C. Phoenix IV. Mannsch.  
 3 1/4 Uhr Wettspiel der I. Mannsch.  
 gegen K. F. C. Phoenix III. Mannsch.  
 Die Spiele finden auf dem Engländer-  
 platz statt.  
 Der Vorstand.

# 60000 Liter Spanischen Weisswein

bekannt und beliebte Qualität, guter Ersatz für deutschen Tisch- und Schankwein, wovon heute wieder 1 Reservoir eingetroffen ist, offerieren billigst

## Franz Fischer & Co.

Weingrosshandlung — Wein- und Trauben-Importgeschäft.

Sehr vorteilhafter

# Sommer-Trikotagen-Verkauf

Auf Extra-Tischen ausgelegt

Herrenhemden gute Macco-Qualität . . . . .	1.70	Herrenhosen gute Qualität, maccofarbig . . . . .	1.70
Herrenhemden Sommer-Qualität . . . . .	2.20	Herrenhosen Sommer-Qualität . . . . .	1.90
Herrenhemden poröse Gesundheits-Hemden . . . . .	2.80	Herrenhosen gute Macco-Qualität . . . . .	2.20
Herrenhemden prima Macco . . . . .	3.50	Herrenhosen prima ägyptische Macco-Qualität . . . . .	2.50
Herrenhemden mit Percal-Einsatz . . . . .	1.95	Herrenjacken gebleichte Macco-Qualität . . . . .	1.30
Herrenhemden mit elegantem Piqué-Einsatz . . . . .	3.50	Herrenjacken Filet-Qualität . . . . .	60 P

mit 5 Prozent Rabatt-Marken.

## Rudolf Vieser Kaiserstraße Nr. 153.



„Nur noch  
 Reform-Korsett-  
 Leibchen und Büstenhalter  
 trägt  
 Frau und Kind“

sagt jeder Mann, dem die Gesund-  
 heit seiner Familie viel Geld und  
 Verdruß erspart.  
 Grosse Auswahl, billige Preise.  
 „Reformhaus zur Gesundheit“  
 L. Neubert  
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 122.

## Junge Weisichen!

Freitag und Samstag bringe ich ca. 150 Stück prima  
 frisch geschlachtete junge Weisichen auf den Wochenmarkt zum  
 Verkauf. Mein Stand ist neben Herrn Wildbrethändler H. Haas.  
 Werderstraße 92.  
 Oskar Widmann, — Telefon 2198. —

## Die kluge Hausfrau

reinigt ihre Tapeten mit  
**Tapeton**  
 dem modernen Tapetenputz.  
 Einfache Anwendung.  
 Ueberraschender Erfolg.

Eine Dose zu Mk. 1.20 genügt für  
 1 grösseres oder 2 mittlere Zimmer.

Schillerstraße 22



Ecke Goethestraße

## Metropol Theater.

Heute zum letztenmal:

Der grosse  
 Weitschlag: **Liebe übers Grab hinaus.**  
 Spannendes Drama in 3 Akten. In der Hauptrolle Italiens  
 berühmte Tragödin Mme. Dora Baldanello. Spielzeit ca. 1 St.  
 Der Monopol-  
 Kunstfilm: **Im Sektrausch.**  
 In der Hauptrolle: Philippa Frederiksen. Spielzeit ca. 1 St.  
 Werktags ab  
 8 Uhr abends **Künstler-Konzert**  
 durch das aus 7 Mann bestehende  
**Salon-Orchester „Apollo“.**

Haltestelle der Straßenbahnlinie „Kähler Krug“.

## Trink-Bier,

garant. frisch und rein geschmeckt  
 10 Stück Mt. —.85

## Siede-Bier,

10 Stück Mt. —.75  
 10 Stück Mt. —.65  
 in nur Ia frischer Ware.

## W. Kloster

Geflügel- und Bierhandlung  
 Tel. 1837. Ludwigplatz 61.

## Bernh. Kranz

Werberpl. 37, Ludwigpl. 65,  
 Kaiserstr. 88, Reifenstraße 25,  
 Telefon 484, Telefon 2374  
 empfiehlt

## Wasch- u. Putzartikel

prima weiße Kernseife  
 St. 15 P, 10 St. M 1.40  
 prima gelbe Kernseife  
 St. 14 P, 10 St. M 1.30  
 Sparkerseife  
 St. 14 P, 10 St. M 1.30

Schmierseife, gelb  
 Pfd. 20 P  
 weiße Silberseife  
 Pfd. 22 P  
 Reis-Stärke, offen  
 Pfd. 32 P  
 Crem-Stärke  
 1/2 Pfd.-Karton 20 P  
 Wasch-Kristall  
 Paket 4 P  
 Bleichsoda  
 1 Pfd.-Paket 8 P  
 Seifenpulver  
 1/2 Pfd.-Paket 4 P  
 Fettlaugenmehl  
 Pfd. 10 P  
 Borax, Pfd. 28 P  
 Bodenwische  
 gelb oder weiß  
 1/2 Pfd.-Dose 40 P  
 1/4 Pfd.-Dose 70 P  
 2 Pfd.-Dose 1.35 M  
 Stahlspäne  
 1/2 Pfd.-Paket 35 P  
 1/4 Pfd.-Paket 18 P  
 Putztücher  
 zu 25, 30, 35 u. 40 P  
 Schmirgelleinen  
 grob mittel oder fein  
 Blatt 4 P  
 100 Blatt M 3.50  
 Panamarinde  
 Paket 8 P  
 Silbersand  
 Pfd. 3 P  
 Rabattmarken.

## Fußballclub



SCHWARZ PHÖNIX BLAU

MEISTER DEUTSCHLAND

1908/09. E. V.

Sportplatz links der Rheintalbahn  
 entlang. Telefon 1333.  
 Sonntag, den 31. März 1912:  
 II. Mannschaft in Bischweiler.  
 III. und IV. Mannschaft  
 gegen „Viktoria“ Karlsruhe auf dem  
 Engländerplatz.  
 Beginn 2 Uhr bzw. 1/4 Uhr.  
 VI. Mannschaft gegen „Stüdem“ auf  
 unserm Platz.  
 Sonntag morgen 8 Uhr Waldlauf  
 ab Sportplatz.  
 Familienausflug nach Stutensee  
 durch den Grossh. Wildpark.  
 Abmarsch punkt 2 Uhr am Parktor  
 (Hof- und Jagdamt).